

Absender:

AfD-Fraktion im Rat der Stadt

21-16520

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Einrichtung eines Hospizes in Braunschweig auf dem Gelände des wegfallenden Holwede-Krankenhauses

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

01.07.2021

Beratungsfolge:

Verwaltungsausschuss (Vorberatung)
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)

Status

06.07.2021 N
13.07.2021 Ö

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Unterbringung eines stationären Hospizes entweder in bestehenden Gebäudeteilen, oder aber in einem dafür geeigneten Neubau auf dem Gelände des Holwede-Krankenhauses möglich ist.

Sachverhalt:

In Braunschweig fehlt es an einem Hospiz. Zwar wird eine umfassende ambulante Betreuung geboten, doch ist die stationäre Aufnahme immer dann sinnvoll, wenn die häuslichen Pflegemöglichkeiten an ihre Grenzen stoßen. In einer älter werdenden Gesellschaft ist anzunehmen, dass der Bedarf an solchen Einrichtungen in Zukunft steigt. Bislang gibt es für diese ausschließliche Verwendung nur das Hospiz "Am Hohen Tore" bzw. Broitzemer Straße mit 12 Plätzen.

Anlagen: keine